

# Von Pantoffelsex und Turbulenzen

Hamelner Galerie Faita feiert ihren 25. Geburtstag mit Ute Naue-Müller

VON FELIX DAVID

**HAMELN.** Der Titel der Jubiläumsausstellung zum 25. Geburtstag der Hamelner Galerie Faita hätte kaum besser gewählt werden können: „Auf den Sockel gehoben“. Doch es steckt mehr dahinter als ein wenig Lob für 25 Jahre im Dienst der Keramik.

Ironie, Humor und auch Kritik verbindet Ute Naue-Müller in ihren Vogelskulpturen. Sie schaut hinter das alte Volkslied von Hoffmann von Fallersleben (Alle Vögel sind schon da), sieht dem „Schmierfink“ auf die Flügel, wenn sie sein Biotop, seinen Lebensraum umreißt. „Mauern und Stromkästen“ heißt es in dem hochwertig produzierten Lexikon „Unsere Vögel“ von Ute Naue-Müller. Unter

Nachwuchs ist dort weiter zu lesen: „reichlich“.

Der zweite Teil der Ausstellung von Naue-Müller ist ihren nicht minder aufsehenerregenden Gefäßen gewidmet. Farbe steht ganz oben. Farben, mit denen Melodien erzeugt werden, so verspricht ein Ausstellungstext. Die grafischen Strukturen auf der Oberfläche verschaffen Inhalt, wie auch fragmentarisch formulierte Botschaften und eindeutige Titel wie „Pantoffelsex“ oder „Turbulenzen“. Vergleichlichen wurden die Arbeiten mit Malereien Paul Klees. Die Arbeiten von Ute Naue-Müller haben Charakter, Sinn sowie ästhetischen Reiz.

Was will man mehr zum 25. Geburtstag einer Galerie? Naue-Müller hat nach einem Studium der Verfahrenstech-

nik Kunsterziehung und Germanistik sowie Malerei und Grafik studiert. International gewann sie den Jurypreis bei der Taiwan Ceramics Biennale in Taipei. Bei den internationalen Keramiktagen in Oldenburg wurde Naue-Müller mit dem Publikumspreis ausgezeichnet. Ihre Arbeiten stehen in nationalen und internationalen Sammlungen und Museen.

➡ **Ausstellungseröffnung:** Eröffnet wird die Ausstellung „Auf den Sockel gehoben“ am heutigen Samstag, 14. Oktober, um 19 Uhr. Die Ausstellung dauert bis zum 11. November. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 16 Uhr. Galerie Faita, Alte Marktstraße 45, Hameln.

## Programm

» **Mit zwei Vorträgen** und einer Einladung wird der 25. Geburtstag der Hamelner Galerie Faita abgeschlossen:

» **Inspirierende Begegnungen bei internationalen Workshops:** Erlebnisse in Wort und Bild. Vortrag von Martin McWilliam, 21. November, 19 Uhr.

» **Diavortrag über die explodierende Schönheit der Kristallglasuren:** Geschichtliches und Geschichten von Werner Gnegel, 25. November, 19 Uhr.

» **„Einfach mal reinschauen“:** Einladung zu 25 Jahre Galerie Faita, 26. November, 15 bis 18 Uhr.



Auf den Sockel gehoben: Heute in der Galerie Faita. FOTO: FAITA/PR